



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR
9545 /AB
28. Dez. 2011
zu 9655 /J

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1074-II/BK/3.2/2011

Wien, am 5. Dezember 2011

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Johann Maier, Genossinnen und Genossen haben am 28. Oktober 2011 unter der Zahl 9655/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Verwüstung von Friedhöfen und Beschädigung von Gräbern 2010" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 4 und 5:

Statistiken werden nur hinsichtlich der Beschädigung von Gräbern geführt, nicht erfasst ist die Zahl der betroffenen Friedhöfe. Jüdische Gräber werden nicht gesondert statistisch ausgewiesen.

Sachbeschädigung von Gräbern	angezeigte Fälle	Schaden in EUR	geklärte Fälle
Burgenland	7	3.614	1
Kärnten	14	5.436	--
Niederösterreich	86	41.873	8
Oberösterreich	27	8.862	5
Salzburg	4	5.206	--

Steiermark	38	31.132	1
Tirol	10	5.321	5
Vorarlberg	20	5.998	1
Wien	23	16.695	--
gesamt	229	124.137	21

Zu Frage 3:

Derartige Statistiken werden nicht geführt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Müller', is written in a cursive style.